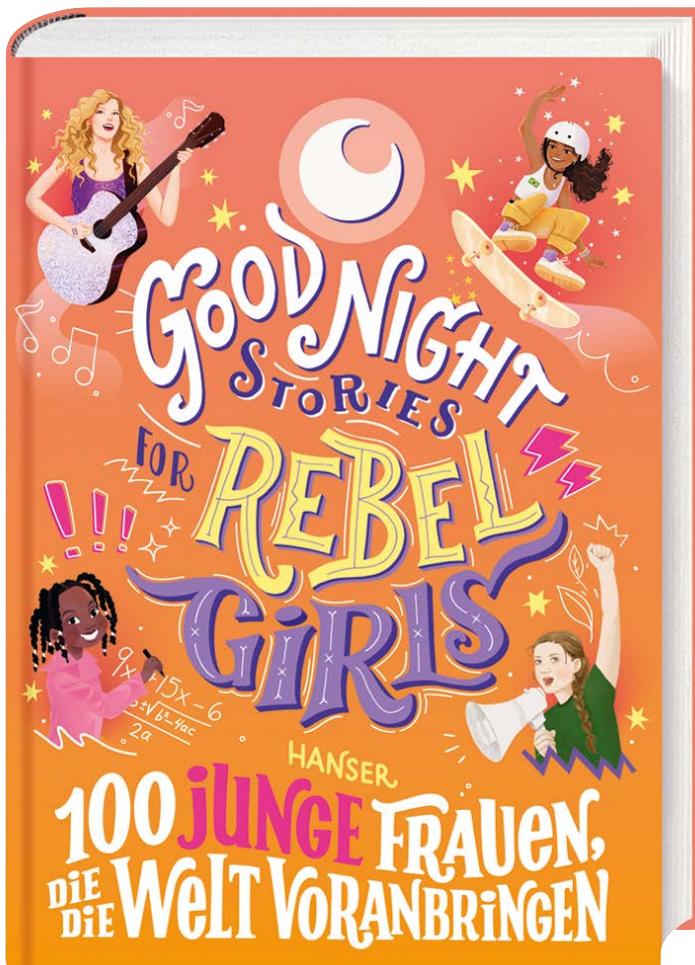


Leseprobe aus:

~Sofia Aguilar

Good Night Stories for Rebel Girls - 100 junge Frauen die die Welt verändern



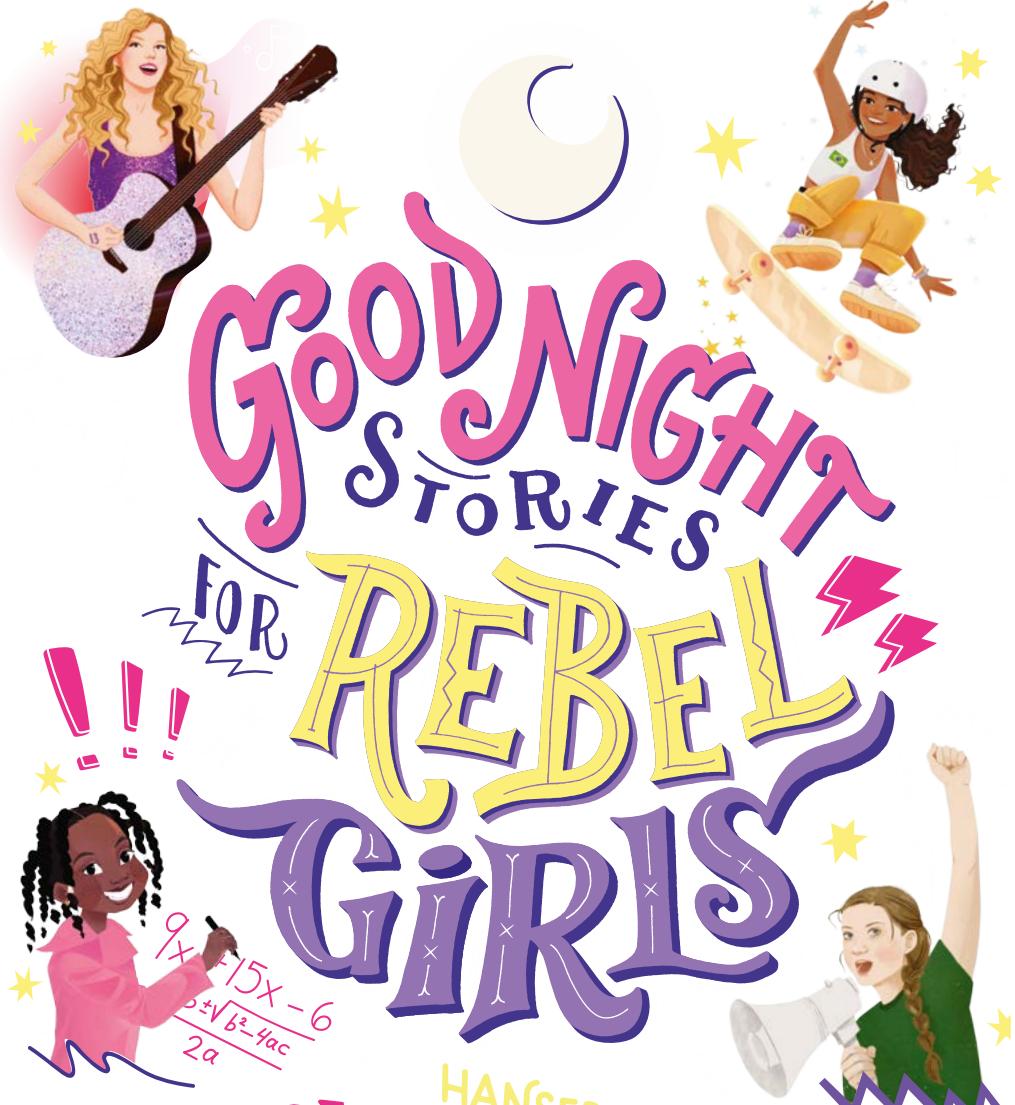
Mehr Informationen zum Buch finden Sie auf
www.hanser-literaturverlage.de

© 2023 Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, München

HANSER



Good Night Stories FOR REBEL GIRLS



Good Night Stories for Rebel Girls

HANSER

100 JUNGE FRAUEN, DIE DIE WELT VORANBRINGEN

Aus dem Englischen von Rita Gravert

Hanser

Die Originalausgabe erschien 2022 unter dem Titel
Good Night Stories for Rebel Girls – 100 Inspiring Young Changemakers
bei Rebel Girls, Inc.
www.rebelgirls.com

Alle Rebel Girls auf einen Blick:
Good Night Stories for Rebel Girls – 100 außergewöhnliche Frauen
Good Night Stories for Rebel Girls – Mehr außergewöhnliche Frauen
Good Night Stories for Rebel Girls – 100 Migrantinnen, die die Welt verändern
Good Night Stories for Rebel Girls – 100 Lebensgeschichten Schwarzer Frauen
Good Night Stories for Rebel Girls – 100 junge Frauen, die die Welt voranbringen
Good Night Stories for Rebel Girls – 50 Postkarten
Good Night Stories for Rebel Girls – Ausmalbuch
I'm a Rebel Girl – Mein Journal für ein rebellisches Leben
Kalender für Rebel Girls

 Hanser Hey! Schau vorbei und
teile dein Leseglück auf Instagram

1. Auflage 2023

ISBN 978-3-446-27602-4
Copyright © Rebel Girls, Inc.
Alle Rechte der deutschen Ausgabe
© 2022 Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG München
Art Direction: Giulia Flamini
Cover und Grafikdesign: Kristen Brittan
Lektorinnen: Jess Harriton und Maithy Vu
Textbeiträge: Ama Kwarteng, Avery Girion, Emily Conner,
Frances Thomas, Jess Harriton, Maithy Vu, Sam Guss, Shannon Jade,
Shelbi Polk, Sofía Aguilar, Story Hemi-Morehouse, Tatyana White-Jenkins
Besonderer Dank: Grace Srinivasiah und Sarah Parvis
Deutsches Lettering: Chris Campe, All things letters
Satz im Verlag | Druck und Bindung: PNB Print Ltd., Silakrogs
Printed in Latvia



**AN DIE REBELLISCHEN MÄDCHEN
DIESER WELT:
VERFOLGE, WAS DEINE FANTASIE
ANREGT UND DEINEN GEIST ER-
FÜLLT. DENKE GROSS, SCHAFFE
FURCHTLOS UND TRITT TÜREN EIN.
DU BIST DER WANDEL.**



INHALT

VORWORT ■ 11

EINLEITUNG ■ 13

AIDA DIOUF MBENGUE ■ INFLUENCERIN ■ 16

A'JA WILSON ■ BASKETBALLSPIELERIN ■ 18

AJ CLEMENTINE ■ LGBTQIA+-AKTIVISTIN UND MODEL ■ 20

ALEXANDRA HUYNH ■ DICHTERIN ■ 22

ALMA DEUTSCHER ■ MUSIKERIN UND KOMPONISTIN ■ 24

AMELIA TELFORD ■ UMWELTAKTIVISTIN ■ 26

ANGÈLE ■ SINGER-SONGWRITERIN ■ 28

ANGELIQUE AHLSTRÖM ■ UMWELTAKTIVISTIN UND ERFINDERIN ■ 30

BELLA GANTT ■ FUSS-BOGENSCHÜTZIN UND SCHLANGEN-MENSCH ■ 32

BENEDETTA PILATO ■ SCHWIMMERIN ■ 34

BETELHEM DESSIE ■ SOFTWAREENTWICKLERIN ■ 36

BETHANY HAMILTON ■ SURFERIN ■ 38

BILLIE EILISH ■ SINGER-SONGWRITERIN ■ 40

BINDI IRWIN ■ NATURSCHÜTZERIN ■ 42

BONNIE CHIU ■ GEMEINNÜTZIGE UNTERNEHMERIN ■ 44

CASSIDY CROWLEY ■ ERFINDERIN UND UNTERNEHMERIN ■ 46

CELESTINE WENARDY ■ WISSENSCHAFTLERIN UND ERFINDERIN ■ 48

DASIA TAYLOR ■ WISSENSCHAFTLERIN UND ERFINDERIN ■ 50

DEWMINI NISHADI ■ GÄRTNERIN ■ 52

DEYNA CASTELLANOS ■ FUSSBALLSPIELERIN ■ 54

DJ SWITCH GHANA ■ DJ ■ 56

EARYN MCGEE ■ LEHRBEAUFTRAGTE FÜR NATURWISSEN-SCHAFTEN ■ 58

EILEEN GU ■ FREESTYLE-SKIFahrerin ■ 60

EMMA RADUCANU ■ TENNISPIELERIN ■ 62

ERÉNDIRA YARETZI MORALES FLORES ■ HARFENSPIELERIN ■ 64

- ESTHER OKADE** ■ MATHEMATIKERIN ■ 66
- FAREEDAH SHAHEED** ■ ONLINE-SICHERHEITSBEAUFTRAGTE ■ 68
- GINEVRA COSTANTINI NEGRI** ■ PIANISTIN ■ 70
- GITANJALI RAO** ■ WISSENSCHAFTLERIN UND ERFINDERIN ■ 72
- GRETA THUNBERG** ■ KLIMAaktivistin ■ 74
- HELENA GUALINGA** ■ UMWELTAKTIVISTIN ■ 76
- ISABELLA MADRIGAL** ■ DRAMATURGIN ■ 78
- ISABELLA SPRINGMÜHL** ■ MODEDESIGNERIN ■ 80
- JALAIAH HARMON** ■ TÄNZERIN UND CHOREOGRAFIN ■ 82
- JAZZ JENNINGS** ■ LGBTQIA+-AKTIVISTIN ■ 84
- JOJO SIWA** ■ SÄNGERIN UND TÄNZERIN ■ 86
- JUDIT GIRÓ BENET** ■ BIOMEDIZINTECHNIKERIN UND
ERFINDERIN ■ 88
- KAITLIN FRITZ UND OLGA KRAVCHENKO** ■ UNTERNEHME-
RINNEN ■ 90
- KEELY CAT-WELLS** ■ AGENTURINHABERIN UND AKTIVISTIN FÜR
MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN ■ 92
- KEKE PALMER** ■ SCHAUSSPIELERIN, SÄNGERIN UND FERNSEH-
MODERATORIN ■ 94
- KIARA NIRGHIN** ■ WISSENSCHAFTLERIN UND ERFINDERIN ■ 96
- KOFFEE** ■ REGGAE-SÄNGERIN UND RAPPERIN ■ 98
- LAURA DEKKER** ■ SEGLERIN ■ 100
- LEILA HADDAD** ■ MESSERSCHMIEDIN ■ 102
- LIINA HEIKKINEN** ■ WILDTIERFOTOGRAFIN ■ 104
- LILY HEVESI** ■ DOMINO-KÜNSTLERIN ■ 106
- LILLY PLATT** ■ KLIMAaktivistin ■ 108
- THE LINDA LINDAS** ■ PUNKROCKBAND ■ 110
- LINDA RAIMONDO** ■ FERNSEHMODERATORIN UND PHYSIK-
STUDENTIN ■ 112
- LUCÍA MONTENEGRO** ■ ROLLSTUHLRENNFAHRERIN ■ 114
- LUISA NEUBAUER** ■ KLIMAaktivistin ■ 116
- MAAYAN SEGAL** ■ SPIELKARTENDESIGNERIN UND UNTERNEH-
MERIN ■ 118
- MAJA KUCZYŃSKA** ■ INDOOR-FALLSCHIRMSPRINGERIN ■ 120

MARGARET ZHANG	■ MODESTYLISTIN UND CHEF-REDAKTEURIN	■ 122
MARI COPENY	■ AKTIVISTIN UND MENSCHENFREUNDIN	■ 124
MARIANA PAJÓN	■ BMX-FAHRERIN	■ 126
MARINE SERRE	■ MODEDESIGNERIN	■ 128
MARITZA SOTO VÁSQUEZ	■ ASTRONOMIN	■ 130
MARLEY DIAS	■ AKTIVISTIN UND SCHRIFTSTELLERIN	■ 132
MEGAN JAYNE CRABBE	■ BODY-POSITIVITY-AKTIVISTIN	■ 134
MIKAILA ULMER	■ UNTERNEHMERIN	■ 136
MILENA RADOYTSEVA	■ ANTI-MOBMING-AKTIVISTIN	■ 138
MILLIE BOBBY BROWN	■ SCHAUSSPIELERIN UND AKTIVISTIN FÜR KINDERRECHTE	■ 140
MO'NE DAVIS	■ BASEBALLSPIELERIN	■ 142
MOMOKO NOJO	■ AKTIVISTIN	■ 144
MONTANNAH KENNEY	■ BERGSTEIGERIN	■ 146
NALLELI COBO	■ UMWELTAKTIVISTIN	■ 148
NAOMI WADLER	■ AKTIVISTIN	■ 150
NGUYỄN THÙY TRANG	■ COMEDIAN UND YOUTUBERIN	■ 152
NORA AL MATROOSHI	■ ASTRONAUTIN	■ 154
PUISAND LAI	■ ROLLSTUHLBASKETBALLSPIELERIN	■ 156
QUAN HONGCHAN	■ WASSERSPRINGERIN	■ 158
RAYOUF ALHUMEDHI	■ AKTIVISTIN UND PRODUKTDESIGNERIN	■ 160
RAYSSA LEAL	■ SKATEBOARDERIN	■ 162
REBECCA ROOS JENSEN	■ PILOTIN	■ 164
RENATA FLORES	■ SINGER-SONGWRITERIN	■ 166
RESHMA KOSARAJU	■ INFORMATIKERIN UND ERFINDERIN	■ 168
RIYA KARUMANCHI	■ ERFINDERIN UND UNTERNEHMERIN	■ 170
ROBABA MOHAMMADI	■ MALERIN	■ 172
RUBY KATE CHITSEY	■ MENSCHENFREUNDIN	■ 174
SADIQUA BYNUM	■ TURNERIN UND STUNTFRAU	■ 176
SAPANA CHEPANG	■ KRANKENPFLEGERIN	■ 178
SARA NURU	■ MODEL, UNTERNEHMERIN UND AKTIVISTIN	■ 180
SARAH VOSS	■ TURNERIN	■ 182
SHAINA KILYUN	■ ROLLSTUHLKONSTRUKTEURIN FÜR TIERE	■ 184

SHIRA STRONGIN	■ AKTIVISTIN FÜR BEHINDERTENRECHTE	■ 186
SIFAN HASSAN	■ LANGSTRECKENLÄUFERIN	■ 188
SOPHIE CRUZ	■ AKTIVISTIN FÜR MIGRANTENRECHTE	■ 190
TAEGAN YARDLEY	■ AKTIVISTIN FÜR TIERRECHTE UND FILME-MACHERIN	■ 192
TANYARADZWA »TANYA« MUZINDA	■ MOTOCROSSFAHRERIN	■ 194
TAYLOR SWIFT	■ SINGER-SONGWRITERIN	■ 196
TE MANAIA JENNINGS	■ MALERIN UND AKTIVISTIN FÜR INNERE STÄRKE	■ 198
TEMILAYO ABODUNRIN	■ SAXOFONISTIN	■ 200
THEODORA VON LIECHTENSTEIN	■ NATURSCHÜTZERIN	■ 202
VANESSA NAKATE	■ KLIMA-AKTIVISTIN	■ 204
VINISHA UMASHANKAR	■ UMWELTAKTIVISTIN UND ERFINDERIN	■ 206
VITÓRIA BUENO	■ BALLERINA	■ 208
XÓCHITL GUADALUPE CRUZ LÓPEZ	■ ERFINDERIN	■ 210
YASHIKA VERMA	■ KARATEMEISTERIN	■ 212
ZENDAYA	■ SCHAUSSPIELERIN UND SÄNGERIN	■ 214
NOCH MEHR REBELLINNEN	■ 216	
NUN BIST DU AN DER REIHE!	■ 221	
SCHREIB DEINE EIGENE GESCHICHTE AUF!	■ 224	
ZEICHNE DEIN EIGENES PORTRÄT!	■ 225	
GLOSSAR	■ 226	
ÜBER DIE AUTORINNEN	■ 228	
ILLUSTRATORINNEN	■ 231	
MEHR VON DEN REBEL GIRLS	■ 237	



VORWORT

Ich kämpfe für den Naturschutz. Meine Mission ist es, für die zu sprechen, die nicht für sich selbst sprechen können. Mein Leben war schon immer ziemlich »wild«. Ich lebe inmitten eines riesigen Wildgeheges namens »Australia Zoo«, und meine gesamte Existenz dreht sich um den Erhalt der Natur. Ich tue das nicht nur, sondern bin es auch. Ich wuchs mit Eltern auf, die Hunderte Folgen für eine Dokumentarserie namens *The Crocodile Hunter* (dt. *Der Krokodiljäger*) gedreht haben. Damit wollten sie die Welt lehren, alle Lebewesen zu respektieren und zu lieben. Ich war von Anfang an Teil ihrer Mission, und sie brachten mir bei, jedes Lebewesen so zu behandeln, wie ich auch behandelt werden möchte. Man muss sich immer wieder in Erinnerung rufen, dass eine Spinne ebenso viel Respekt verdient wie ein Elefant.

Ich habe die Familitentradition fortgeführt, indem ich unsere Bühne genutzt

habe, um mich für den Naturschutz einzusetzen, viele Fernsehsendungen und Filme zu drehen, Bücher zu schreiben, Interviews zu geben und auch die sozialen Medien für unsere Sache zu nutzen. Heute lebt das Mitgefühl für jede einzelne Spezies, die meine Eltern mir mit auf den Weg gegeben haben, in allen meinen Aktivitäten weiter. Ich bin stolz darauf, Teil einer globalen Initiative zu sein, die Mutter Erde schützen möchte.

Wildtiere, natürliche Lebensräume und Menschen sind allesamt miteinander verbunden. Wenn man das Wort Naturschutz hört, denkt man oft an Lebewesen in dichten Wäldern. Aber beim Naturschutz geht es letzten Endes auch um uns Menschen. Die Auswirkungen, die unser Leben auf den Planeten hat, werden bis weit in die Zukunft zu spüren sein. Deshalb ist es so wichtig, die Umwelt zu schützen und umsichtig zu behandeln. Selbst Kleinigkeiten, wie den Wasserhahn

zuzudrehen, während du dir die Zähne putzt, oder einen Baum zu pflanzen, machen einen Riesenunterschied.

Meine Familie und ich haben hier im »Australia Zoo« Zuchtprogramme für bedrohte Arten auf die Beine gestellt und Schutzgebiete von mehr als 200000 Hektar in ganz Australien eingerichtet. Unsere Tierschutzorganisation »Wildlife Warriors« hilft Tieren in Not und vermittelt bei Mensch-Wildtier-Konflikten. Wir haben eine der meistgenutzten Auffangstationen der Welt aufgebaut, in der mehr als 100000 Tiere eine zweite Chance für ein Leben in der Wildnis erhalten. Ich war an mehr Wildtierrettungen beteiligt, als ich zählen kann, und verspüre jeden Tag die Notwendigkeit, alles, was in meiner Macht steht, für unseren Planeten zu tun. Es ist mir sehr wichtig, einzelne Tiere zu schützen und zugleich zu einem breiteren Wandel unserer natürlichen Umgebung beizutragen.

Aktivistin zu sein bedeutet, an deine Kraft zu glauben, diese Welt verändern zu können. An diesem Buch liebe ich, dass es außergewöhnliche Mädchen und junge Frauen ins Rampenlicht holt, die für ihre Überzeugungen eintreten und versuchen, eine bessere Zukunft für künftige Generationen zu schaffen. Unternehmerinnen, Naturschützerinnen, Erfindern,

12 rinnen, Wissenschaftlerinnen – in diesem

Buch kann man so viele beeindruckende Lebenswege nachlesen. Was sie erreicht haben, ermahnt uns, dass es nicht nur wichtig ist, niemals aufzugeben, sondern auch andere zu ermutigen. Mit viel Kraft und Entschlossenheit hat Helena Gualinga Hindernisse überwunden und eine ganze Bewegung ins Leben gerufen. Esther Okade hat uns gezeigt, dass wir unseren Träumen folgen und alles tun und erreichen können – sogar höhere Mathematik. Und zwar unabhängig davon, wie alt du bist. Und JoJo Siwa ist uns ein Vorbild, indem sie sich selbst treu bleibt und uns in Erinnerung ruft, dass Liebe immer Liebe bleibt. Es ist ein Buch voller Visionärinnen, die als bester Beweis dienen, dass wir Berge versetzen können, wenn wir nur entschlossen und mit Leidenschaft bei der Sache sind.

Während du die Biografien all dieser tollen Wegbereiterinnen liest, denk daran, dass auch du mit deinem Handeln jeden Tag aufs Neue etwas verändern kannst. Du bist genau das, was diese Welt braucht. Die Freundlichkeit, mit der du anderen begegnest, die Träume, denen du dich voller Leidenschaft hingibst, und deine alltäglichen Bemühungen tragen allesamt zum Wandel bei. Lass dir die Geschichten in diesem Buch eine Mahnung sein: Die Welt ist deine, um andere zu inspirieren.

Bindi Irwin

EINLEITUNG



Hallo, liebe Rebellinnen!

Dieses brillante und bezaubernde Buch ist der fünfte Band der Reihe Good Night Stories for Rebel Girls. Wir sind Jess und Maithy, die Herausgeberinnen dieses ganz besonderen Projekts, und wir freuen uns riesig, euch alles darüber zu erzählen. Wie ihr vielleicht wisst, berichten die Rebel-Girls-Bücher immer von Mädchen und Frauen der Vergangenheit und der Gegenwart. Aber diesmal dachten wir, wir machen etwas völlig Neues. Wir wollten euch Menschen vorstellen, die im Hier und Jetzt etwas verändern – die in diesem Moment etwas erfinden, entdecken oder mutig in Bewegung bringen – und so den Grundstein für unsere Zukunft legen.

Über die Jahre haben Leserinnen wie ihr uns die Namen vieler toller Rebellinnen gegeben, die ihr gern auf den Seiten unserer Bücher wiederfinden würdet. Wir haben Hunderte und Aberhunderte der Wegbereiterinnen, die ihr uns vorgeschlagen habt, recherchiert und waren überwältigt von der Vielzahl junger Frauen und Mädchen, die mit so viel Mut und Courage durchs Leben gehen. Da haben wir beschlossen, ihre Geschichten zu veröffentlichen – und sie von anderen

jungen Menschen aufschreiben und illustrieren zu lassen.

Zunächst haben wir eine außerordentlich diverse Gruppe junger Frauen zusammengestellt, die die Welt auf die eine oder andere Art verändern. Monatelang haben wir Träumerinnen und Macherinnen in allen Winkeln der Welt aufgestöbert, darunter auch in Ländern, die bis dato noch keinen Eingang in unsere Bücher gefunden hatten, zum Beispiel Indonesien, Dänemark, Liechtenstein, Bulgarien, Uruguay und Sri Lanka.

Und zu guter Letzt haben wir EUCH gefragt, welche Themen euch besonders am Herzen liegen. Ihr habt uns aufschlussreiche Antworten gegeben und uns mitgeteilt, dass ihr gern über Dinge wie psychische Stärke, Tierschutz und Body Positivity lesen würdet. Also haben wir dafür gesorgt, dass auch Menschen wie Te Manaia Jennings vertreten sind, eine Malerin, die sich mit ihrer Kunst für eine entspannte Diskussion über psychische Probleme einsetzt. Außerdem Earyn McGee, eine Herpetologin, die Menschen über die sozialen Medien faszinierende Eigenschaften der Eidechsen näherbringt. Und Mary Jayne Crabbe, die ein Vorbild dafür ist, den eigenen Körper

zu lieben, egal welche Form oder Größe er hat.

Wenn ihr durch diese Seiten blättert, werdet ihr auf Künstlerinnen, Erfinderrinnen, Athletinnen, Aktivistinnen, Wissenschaftlerinnen und viele andere treffen. Einige dieser Rebellinnen verschieben die Grenzen ihrer gewählten Berufsbereiche, wie zum Beispiel Modesignerin Marine Serre, die ihre Kleidung aus recycelten Materialien herstellt. Oder Puisand Lai, die entschied, dass es ihr einfach nicht reicht, mit dem Rollstuhl bloß wahnsinnig gut in einer Sportart zu sein! Dann gibt es noch diejenigen, die völlig neue Pfade betreten, wie zum Beispiel Cassidy Crowley, die eine geniale Produktidee hatte, die zur Gründung ihres eigenen Unternehmens für ungefährliche Babylöffel führte, oder Shaine Kilyun, deren Tierliebe sie dazu brachte, ein Unternehmen zu gründen, das Rollstühle für Tiere herstellt. All diese Rebellinnen wissen, dass ihren – und euren – Möglichkeiten keine Grenzen gesetzt sind!

Indem sie sich auf Themen konzentrieren, die die Kinder und Jugendlichen von heute betreffen, verändern die Protagonistinnen dieses Buches die Welt in Echtzeit. Nachdem sie mitbekommen hatte, wie jemand von ihrer Schule online gemobbt wurde, trat Milena Radoytseva in Aktion und rief eine Anti-Mobbing-

14 Kampagne ins Leben, damit hoffentlich

eines Tages nie wieder ein Kind sein Handy oder seinen Laptop öffnen muss, um dort gemeine Nachrichten vorzufinden. Als Rayouf Alhumedhi feststellte, dass es kein einziges Emoji gab, das ihr ähnlich sah – oder den Millionen anderer Mädchen, die wie sie **Hijabs** tragen –, nahm sie die Sache selbst in die Hand und entwarf ihr eigenes Emoji.

Wir hoffen, dass jede einzelne Geschichte euch dazu inspiriert, GROSS zu denken, ganz egal wie jung ihr seid. Sara Nuru und Mikaila Ulmer haben ihre Unternehmen in ganz jungen Jahren gegründet. DJ Switch Ghana ist der beste Beweis, dass Zuversicht und Hingabe (und vielleicht noch ein funky Beat!) viel wichtiger sind als das Alter auf eurer Geburtsurkunde. Und Dominokünstlerin Lily Hevesh zeigt uns, dass ein ungewöhnliches Hobby völlig neue Wege eröffnen kann.

13 Autorinnen und Herausgeberinnen im Alter von 30 Jahren und jünger erweckten die Geschichten in unserem verspielten Märchenstil zum Leben. Außerdem haben 80 junge Künstlerinnen (einige von ihnen sogar nur elf Jahre alt!) jede Biografie durch ein lebendiges Porträt erhellt, dem sie ihren ganz eigenen Stil gegeben haben. Dieses Buch ist der beste Beweis dafür, dass Wunder geschehen können, wenn junge Mädchen und Frauen zusammenkommen.

Und eines dürfen wir dabei nicht vergessen: Die vorgestellten Rebellinnen stehen noch ganz am Anfang ihrer Geschichte. Wir freuen uns, einen kleinen Teil ihrer Reise einzufangen, und können es kaum erwarten weiterzuverfolgen, wie sie an ihren Aufgaben wachsen, weiter lernen und HANDELN! Genau wie ihr haben sie noch viel Zeit vor sich, um zu entdecken, zu kreieren, zu erfinden und

andere zu inspirieren. Und genau wie sie habt IHR die Macht, etwas zu bewegen. Mit eurem Talent, eurem Mut und euren Visionen wird die Zukunft heller denn je. Wir können es kaum erwarten, zu erleben, wie ihr glänzt.

Träumt das Unmögliche
Jess Harrington und Maithy Vu

AIDA DIOUF MBENGUE

INFLUENCERIN

Es war einmal ein Mädchen, das Menschen über die sozialen Medien die Augen öffnete.

Aida wurde im Senegal geboren und emigrierte nach Italien, als sie drei Jahre alt war. Da sie aus einer muslimischen Familie stammt, trägt sie als Teil ihres Glaubens einen **Hijab**, der ihre Haare und ihren Nacken bedeckt. Als Kind träumte Aida davon, Schauspielerin zu werden. Aber im Fernsehen und in Filmen sah sie nie Mädchen oder Frauen, die wie sie einen **Hijab** trugen. Als TikTok aufkam, sah Aida darin ihre Chance, ihr Talent unter Beweis zu stellen, ohne auf ihren Schleier verzichten zu müssen.

Sie begann mit ein paar unschwerten TikTok-Videos über Mode, in denen der **Hijab** Teil ihres eigenen Stils wurde. In einem der Videos passt ihr lila Schleier perfekt zu ihrem Lippenstift. In einem anderen trägt sie aus Spaß all ihre bunten Schleier zugleich. Ihre Videos

haben Millionen Klicks, und sie erhielt Kommentare aus aller Welt, vor allem Komplimente über ihren Stil und ihre lebenslustige Art. Aber auch rassistische Reaktionen.

Doch Aida ließ sich von den Hatern nicht entmutigen. Sie postete weiterhin Videos, um zu verändern, wie Menschen Frauen wie sie wahrnehmen. »Es ist fast so was wie Aktivismus zum Spaß«, sagt sie. Inzwischen lässt sie ihre Follower viel an ihrem Leben teilhaben, von Behind-The-Scenes-Fotoshootings bis hin zu Auszügen aus dem Koran. »Ich wollte zeigen, dass der **Hijab** kein Symbol der Unterdrückung ist. Nur, weil ich einen trage, bedeutet das nicht, dass ich nicht frei bin.«

Inzwischen hat Aida auf TikTok mehr als 300000 Follower und beweist, dass die Dinge, die dich anders machen, auch die sind, die dich besonders machen.

»ICH WILL GAR NICHT SO VIELE FOLLOWER WIE MÖGLICH GEWINNEN, SONDERN JUNGEN MENSCHEN DIE AUGEN ÖFFNEN, DIE EINES TAGES SELBST ELTERN WERDEN.«

AIDA DIOUF MBENGUE

ILLUSTRATION
MARINA VENANCIO



A'JA WILSON

BASKETBALLSPIELERIN

Es war einmal ein elfjähriges Mädchen in South Carolina, das das Geräusch liebte, wenn ihr Basketball durchs Netz flog. Wusch! Das Geräusch war ihr sehr vertraut. A'jas Vater hatte zehn Jahre lang als professioneller Basketballer in Übersee gespielt. Sie wuchs mit dem Wusch auf und lernte alles über Basketball.

Auf der weiterführenden Schule hatte A'ja es schwer. Sie litt an ihrer Lese-Rechtschreib-Schwäche, und mit jedem Tag schwand ihr Selbstvertrauen. »Ich hatte kaum Selbstwertgefühl«, sagte A'ja. »Ich war eine große, schlaksige, sommersprossige Teenagerin, die zu verstehen versuchte, wo sie hineinpasste.« Als sie mit dem Basketball auf dem Feld rauf und runter dribbelte, wusste A'ja, wo sie hingehörte.

Auf der Highschool wurde A'ja mit nur 14 Jahren für die Uni-Mannschaft ausgewählt. Das bedeutete Nachmittage voller schweißtreibender Trainingseinheiten,

Turnschuhe, die auf dem Turnhallenboden quietschten, und Wusch nach Wusch durch das Basketballnetz. Mit der Zeit wurden Talentspäher auf A'jas Schnelligkeit und ihre beeindruckenden Dreier aufmerksam.

A'ja beschloss, an die Uni South Carolina zu gehen, wo sie mit ihrer Mannschaft amerikanische Meisterin wurde. Nach dem College wechselte sie in die Profiliga WNBA zu den Las Vegas Aces, wo sie zur MVP [Most Valuable Player, dt. wertvollste Spielerin] gewählt wurde. Der Basketball brachte A'ja an Orte wie Russland, China und Litauen. 2021 gewann sie bei Olympia sogar eine Goldmedaille!

Doch A'ja hat über ihrem ganzen Ruhm nicht vergessen, wie es war, sich in der Schule als Außenseiterin zu fühlen. Darum rief sie die »A'ja Wilson Foundation« ins Leben, die Kindern mit **Lese-Rechtschreib-Schwäche** hilft, ihre Möglichkeiten voll auszuschöpfen.

**»DU MUSST NIEMANDEN AUS DEM SPIEL WERFEN,
UM DEIN EIGENES ZU GEWINNEN.«**

A'JA WILSON

ILLUSTRATION
DANIELLE MANN



AJ CLEMENTINE

LGBTQIA+ -AKTIVISTIN UND MODEL

Es war einmal ein Mädchen namens AJ, das erkannte, dass seine Geschichte die Kraft hatte, etwas zu verändern. Doch zunächst musste sie herausfinden, wer sie wirklich war.

AJ wurde als Junge geboren und wuchs in einem liebevollen Zuhause auf. Ihre Mutter und ihr Stiefvater erlaubten ihr, mit allen Spielzeugen zu spielen: Wasserpistolen, Traktoren, Puppen und Kostümen und allem, was sie wollte. Sie konnte einfach sie selbst sein. Draußen in der Welt gestaltete sich ihr Leben jedoch nicht so sorglos. Als sie älter wurde, verstand sie, warum.

Ich bin ein Mädchen, erkannte sie.

AJ war **transgender**. Zunächst fiel es ihr schwer, über ihre Empfindungen zu sprechen. Als sie sich dazu durchrang, glaubten ihr einige Leute nicht. Davon ließ sie sich nicht aufhalten. Während der Geschlechtsumwandlung begann sie ihre Reise in den sozialen Medien zu posten.

»Mit meiner Stimme kann ich anderen Transgender-Personen helfen, mehr Selbstvertrauen zu haben«, dachte sie.

Nach und nach entdeckten immer mehr Menschen AJs Videos, in denen sie erzählte, wie es ist, **transgender** zu sein. Ihre Follower waren fasziniert von ihrer Offenheit – und dem farbenfrohen Make-up und ihrem Look. Als AJ bei einem großen LGBTQIA+-Festival in Sydney dabei war, nahm ihre Karriere Fahrt auf. Plötzlich fand sie sich in einem Studio wieder und modelte in bequemer Unterwäsche und Socken als erstes Transgender-Model überhaupt für eine große australische Modemarken. Dann kam ihr Buch heraus, in dem AJ ihre ganze Geschichte mit ihren Fans teilte und sie ermunterte, ihre eigene ebenfalls zu erzählen. Schließlich weiß sie selbst am besten, dass eine einzelne Geschichte unzähligen anderen Aufwind geben kann.

**»WIR SOLLTEN EINE WELT ERSCHAFFEN,
DIE KINDERN DAS GEFÜHL GIBT, DASS SIE SO,
WIE SIE SIND, GENAU RICHTIG SIND.«**

AJ CLEMENTINE

ILLUSTRATION
BETSY FALCO





ALEXANDRA HUYNH

DICHTERIN

Es war einmal ein junges Mädchen namens Alexandra, das Worte liebte. In ihrer Kindheit und Jugend in der geschäftigen Stadt Sacramento im Bundesstaat Kalifornien sang sie fast ununterbrochen. Aber sie fand die Lieder in ihrem Unterricht ein bisschen langweilig. »Warum schreibe ich nicht einfach meine eigenen Texte?«, dachte sie sich eines Tages.

Alexandra schnappte sich Papier und Stift und ließ die Worte fließen. Schreiben fühlte sich für sie so natürlich an wie atmen – als wäre sie dazu geboren. Mit der Zeit trug sie ihre Gedichte auch auf Bühnen vor. Als sie sich auf ihren ersten stadtweiten Poetry Slam vorbereitete, wurde Alexandra sehr nervös. Konnte sie ihre Gedichte wirklich mit so vielen Menschen teilen? Sie rief ihre Zwillings-schwester Brianna an. Brianna fand die richtigen Worte. Alexandra trat ins Rampenlicht und hatte ihren großen Auftritt!

Schon bald trug sie ihre Gedichte über Gemeinschaft, Familie und **soziale Gerechtigkeit** auf Bühnen quer durchs Land vor. In einem Gedicht, in dem es um den Klimawandel geht, sagt sie: »Der Wald ist eine Stadt mit Wildfeuern als Venen und einer steten Rauchsäule.« Ihre außergewöhnliche Begabung, Bilder mit Worten zu malen, und ihre Leidenschaft, vor Publikum zu sprechen, trugen ihr einen beeindruckenden Titel ein. Im Frühjahr 2021 wurde Alexandra Preisträgerin des US-Nationalpreises für junge Lyrik.

Als stolze Tochter vietnamesischer **Migranten** denkt Alexandra viel darüber nach, wie ihre Familie und ihre Community ihre Worte beeinflusst haben. Voller Freude angesichts ihrer neuen Bekanntheit erklärt sie: »Ich stehe auf den Schultern meiner Vorfahren und all den Opfern und der Weisheit, die sie gesammelt haben, um mich hierherzubringen.«

»WENN ICH DAS GEFÜHL HABE ZU FALLEN,
DANN FÄNGT MICH EIN BLATT PAPIER WIEDER AUF.«

ALEXANDRA HUYNH





ILLUSTRATION
JIAWEN CHEN

ALMA DEUTSCHER

MUSIKERIN UND KOMPONISTIN

Es war einmal ein kleines Mädchen, das überall Musik hörte. Wenn sie im Bett lag und träumte oder im Garten Seil sprang, erklangen Melodien in ihren Ohren. Alma stellte sich gern vor, dass die Musik von imaginären Komponisten aus einem fernen Zauberland kam. Doch in Wahrheit entsprangen die Stücke ihrem eigenen brillanten Geist.

Alma war vier Jahre alt, als sie anfing, ihren Eltern Melodien auf dem Klavier vorzuspielen. Sie waren begeistert. Wie im Märchen komponierte Alma aus dem Nichts etwas Wunderschönes. Daraufhin suchten ihre Eltern nach einem besonderen Lehrer, der an ihr Talent glaubte. Schließlich fanden sie einen Komponisten in der Schweiz. Über ihre Bildschirme spielten die beiden über Tausende Kilometer Entfernung zusammen, und mit der Zeit verfeinerte Alma ihre Fähigkeiten.

Sie schrieb Stücke für Klavier und

Geige und sogar für ganze Orchester. Schon bald strömten die Menschen in die Konzertsäle, um die kleine Komponistin mit den goldenen Haaren Stücke spielen zu hören, die ihren Träumen entsprangen.

Als Alma im Alter von neun Jahren ihre erste Oper schrieb, tat sie das nach ihrer Lieblingsgeschichte Aschenputtel. In ihrer Version gab es allerdings keinen gläsernen Schuh. Almas Aschenputtel war Komponistin, genau wie Anna. Und ihr Prinz reiste durch das gesamte Königreich, um das Mädchen zu finden, das eine Melodie vollenden könnte, die Aschenputtel komponiert hatte.

Unter Kritikern galt Alma schon bald als der nächste Mozart. Doch Alma hat keinerlei Interesse daran, die Nächste von irgendwas zu sein: »Ich glaube, ich finde es viel spannender, Alma zu sein.« Schließlich hat Alma schon immer ihre eigene Geschichte geschrieben.

»ICH BIN HEILFROH, DASS ICH HEUTZUTAGE
GEBOREN WURDE, WO ES MÄDCHEN ERLAUBT IST,
IHREN BEGABUNGEN NACHZUGEHEN.«

ALMA DEUTSCHER